

FACHKRÄFTESICHERUNG in Hessen:

Die neuen Einreisewege aus Drittstaaten mit dem FEG 2.0 und die Möglichkeiten zur Verkürzung der Einreiseprozesse

Welche neuen Einreisewege gibt es seit der Reform des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes? Wie sieht die aktuelle Situation in den Ausländerbehörden aus? Welche Möglichkeiten gibt es um die Einreiseprozesse zu verkürzen? Freuen Sie sich mit uns auf interessante Gastbeiträge zur Fachkräfteeinwanderung und -sicherung!

Gastredner*innen der Veranstaltung:

- ❖ **Susanne Spirgatis**, Koordination RIN IQ Hessen, involas Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
- ❖ **Michaëlle Nintcheu**, Researcher „Make it in Germany“, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.
- ❖ **Claudia Walther**, Senior Project Manager, Bertelsmann Stiftung
- ❖ **Jamal Abou-Taleb**, Ausländerbehörde Wiesbaden
- ❖ **Hanen Pototzky**, Referentin Fachbereich Migration, Anerkennung, Arbeitsmarktzulassung - Internationales Zentrale der Bundesagentur für Arbeit Nürnberg

Termin:

Mittwoch, 05.06.2024
09.30 bis 13.00 Uhr

Ort:

Virtuell via Microsoft Teams

Kontakt:

Frauke Möhle
069 580909-23

Anmeldung:

bis 04.06.2024 unter



https://t1p.de/IQ-Fachtag_05-06-2024

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

Die IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen des BHW bietet Unternehmen und weiteren am Fachkräfteeinwanderungsprozess beteiligten Akteur*innen eine Plattform für regionale Vernetzung, Austausch und individuelle Lösungsentwicklung sowie kostenfreie Prozessberatung an. Das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft ist Partner im Regionalen Integrationsnetzwerk (RIN) IQ Hessen und seit Juli 2020 im bundesweiten Förderprogramm IQ - Integration durch Qualifizierung aktiv. Mit unserer Expertise unterstützen wir die Interessen der südhessischen Unternehmen bei der Gewinnung und Integration von Fachkräften.

Wir freuen uns auf die Vernetzung und den diesjährigen Austausch mit Ihnen!

Ihre IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen

<https://www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote/fachkraefteeinwanderung-regionale-vernetzung.html>



Das Vorhaben „IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen“ im Regionalen Integrationsnetzwerk IQ Hessen wird im Rahmen des Förderprogramms IQ – Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen

Fachtag, 05. Juni 2024

Programm

09.30 – 09.45 Uhr	Begrüßung Wahaj Bin Sajid, Gabriele Wörner, Frauke Möhle IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen
09.45 – 10.00 Uhr	Vorstellung des Regionalen Integrationsnetzwerks (RIN) IQ Hessen Susanne Spirgatis, involas Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
10.00 – 10.15 Uhr	Vorstellung der IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen Frauke Möhle, IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen
10.15 – 10.45 Uhr	Die neuen Einreisewege mit dem FEG 2.0 Michaelle Nintcheu, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.
10.45 – 11.00 Uhr	Pause
11.00 – 11.30 Uhr	Zahlen, Daten, Fakten: Studie zur Situation in den Ausländerbehörden vor den Gesetzesänderungen Claudia Walther, Bertelsmann Stiftung
11.30 – 12.00 Uhr	Erste Erfahrungen zu den gesetzlichen Erweiterungen – Interview mit einer Ausländerbehörde Jamal Abou-Taleb, Ausländerbehörde Wiesbaden
12.00 – 12.15 Uhr	Pause
12.15 – 12.30 Uhr	Das beschleunigte Fachkräfteverfahren zur Verkürzung der Einreiseprozesse Frauke Möhle, IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen
12.30 – 13.00 Uhr	Die Vorabzustimmung zur Beschäftigung über die Bundesagentur für Arbeit Hanen Pototzky, Zentrale der Bundesagentur für Arbeit
13.00 Uhr	Verabschiedung

Das Vorhaben „IQ Servicestelle Fachkräfteeinwanderung Südhessen“ im Regionalen Integrationsnetzwerk IQ Hessen wird im Rahmen des Förderprogramms IQ – Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

